

	Lernziele, Kompetenzen und Sprachhandlungen*	Grammatik	Wortschatz/Redemittel	Phonetik	Unterrichtselemente: Spiele, Medien, Aufgabenformate
Einführung Weiter geht's!	<ul style="list-style-type: none"> - Einstieg in den Unterricht und in die Arbeit mit dem Schülerbuch Band 3 - Vorstellen der Protagonisten Mia, Lukas, Lotte, Emil und Tom - Sich vorstellen und Gemeinsamkeiten der Schüler und Schülerinnen entdecken - Wiederholung der aus den Bänden 1 und 2 bekannten Sprachhandlungen und Wortschätze 				<ul style="list-style-type: none"> - Kurze Texte lesen - einen Text über sich schreiben - Wortschatz-Olympiade - Wortfamilien sammeln - Plakate erstellen
Einheit 1 Ein neues Schuljahr	<ul style="list-style-type: none"> - berichten, welche Schulsachen man braucht - sagen, in welche Klasse man geht - die eigene Schule vorstellen - sich über Schulfächer austauschen - über einen Stundenplan sprechen - sagen, wie man etwas findet 	<ul style="list-style-type: none"> - Ordinalzahlen 1. bis 10. - Possessivartikel 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Schulsachen einkaufen: das Geschäft, bezahlen, kaputt; – Mein Füller ist kaputt. Ich brauche einen Füller und ein Wörterbuch.</i> - <i>In welche Klasse gehst du? – Ich gehe in die vierte/fünfte/... Klasse.</i> - <i>Unsere Schule: der Schulhof, die Klasse, der Raum, der Klassenraum, der Unterricht, die Band/ die Schülerband, der Chor, die Stunde, der Stundenplan, der Lehrer/die Lehrerin, die Klassenarbeit, die Note, alle (alle Schüler), die Woche</i> - <i>Schule vorstellen: Meine/Unsere Schule ist groß. Es gibt viele Klassenräume. Der Schulhof ist modern.</i> - <i>über Schulfächer und Stundenpläne sprechen: das Fach, die Fächer, Englisch, Geschichte, Geografie, Biologie; Wie findest du den Stundenplan? – Gut/Schlecht. Wir haben jetzt auch Englisch; Wie findest du das Fach Geschichte? – Geschichte finde ich langweilig/ interessant/einfach.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Schwa-Laute in unbetonten Silben - R-Laute vokalisches und konsonantisches (unser, unsere) 	<ul style="list-style-type: none"> - Spiegelgedicht <i>Jeden Morgen</i> lesen und selber schreiben - Miniprojekt: <i>Eine Fantasieschule beschreiben</i>

<p>Einheit 2</p> <p>Gute Besserung!</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Körperteile benennen - mitteilen, wie es einem geht und was einem wehtut - über Gesundheit und Krankheit sprechen - das Präteritum von <i>sein</i> und <i>haben</i> anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Präteritum von <i>sein</i> und <i>haben</i> - Zusammen-gesetzte Nomen: z. B. <i>Hals + Schmerzen</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Körperteile benennen: <i>der Körper, der Kopf, das Gesicht, die Nase, das Ohr, das Auge, der Mund, der Arm, der Rücken, die Wange, der Zahn, der Bauch, das Bein, der Hals, die Hand, der Po, der Fuß</i>; z. B. <i>Das ist mein Kopf. Das sind meine Beine.</i> - Komposita mit die Schmerzen: <i>die Bauchschmerzen/ Kopfschmerzen/ Halsschmerzen/ Rückenschmerzen</i> - Nach dem Befinden fragen: <i>Wie geht es dir? – Es geht mir schlecht. Es geht mir besser. Es geht mir gut. Ich bin gesund und fit.</i> - Beim Arzt: <i>Was tut dir weh? – Mein Kopf tut mir weh. / Ich habe Kopfschmerzen. / Ich bin müde. / Ich bin krank. Ich war heute/gestern beim Arzt/bei der Ärztin. Ich muss im Bett bleiben. – Gute Besserung!</i> - Vergangenes ausdrücken: <i>Gestern war Dienstag. Ich hatte Training. Gestern war Montag, heute ist Dienstag und morgen ist Mittwoch.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Konsonant w sprechen - Betonung bei Komposita 	<ul style="list-style-type: none"> - Köpfe zeichnen und beschriften - Kleine Übung zur Konzentration machen und selber schreiben - Miniprojekt: <i>Unser Fitness-Programm „Fit und gesund“</i> ein Fitness-Programm schreiben und einen Film drehen
<p>Kleine Pause 1 – Wiederholung der Einheiten 1 und 2: Würfelspiel (Fragen und Antworten)</p> <p>Kleine Pause mit Kater Leo 1: Animationsfilm <i>Doktor Leo</i></p>					

	Lernziele, Kompetenzen und Sprachhandlungen*	Grammatik	Wortschatz/Redemittel	Phonetik	Unterrichtselemente: Spiele, Medien, Aufgabenformate
Einheit 3 Berufswünsche	<ul style="list-style-type: none"> - über Berufe und Berufswünsche sprechen - sich über Interessen und Anforderungen in Berufen austauschen - ein Berufsporträt erstellen - ein Rätsel schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - das Modalverb <i>möchten</i> + Inf. - das Modalverb <i>müssen</i> + Inf. - das Modalverb <i>können</i> + Inf. 	<ul style="list-style-type: none"> - Berufe in männlichen und weiblichen Formen: <i>der Tierarzt / die Tierärztin, der Tierpfleger / die Tierpflegerin, der Ingenieur/ die Ingenieurin, der Assistent / die Assistentin, der Verkäufer/ die Verkäuferin, der Architekt/ die Architektin, der Hausmann / die Hausfrau, der Schauspieler/ die Schauspielerin, der Musiker/ die Musikerin, der Techniker/ die Technikerin, der Feuerwehrmann/ die Feuerwehrfrau, der Erzieher / die Erzieherin, der Pilot / die Pilotin, der Künstler / die Künstlerin</i> - Berufswünsche: <i>Was möchtest du werden? – Ich möchte Pilot/Pilotin werden. / Mein Traumberuf ist Feuerwehrmann/ Feuerwehrfrau.</i> - über Berufe in er Familie sprechen: <i>Was sind deine Eltern von Beruf? – Mein Vater ist Architekt und meine Mutter ist Pilotin.</i> - Anforderungen und Eigenschaften in Berufen: <i>Wie muss ein Lehrer sein? – Ein Lehrer muss nett/ruhig/freundlich und pünktlich/fleißig sein.</i> - die Arbeit: <i>der Beruf, die Arbeit, arbeiten, verdienen</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Adjektive mit den Endungen <i>-ig</i> und <i>-lich</i> - Endungen in den Berufsbezeichnungen: vokalische Endung <i>-er</i> und konsonantische Endung <i>-rin</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Berufswünsche sammeln - Rätsel zu einem Berufswunsch schreiben - Miniprojekt: <i>Berufe an eurer Schule</i>, ein Berufsporträt erstellen und präsentieren

	Lernziele, Kompetenzen und Sprachhandlungen*	Grammatik	Wortschatz/Redemittel	Phonetik	Unterrichtselemente: Spiele, Medien, Aufgabenformate
<p>Einheit 4</p> <p>Lasst uns feiern!</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Glückwünsche überbringen - ein Geburtstagslied singen - sagen, für wen etwas ist - nach dem Geburtstag fragen - eine Party planen - eine Einladung schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Konjugation der trennbaren Verben <i>mitbringen, einladen, zumachen, (sowie anfangen, aussehen, aufräumen, einkaufen)</i> - Personalpronomen im Akkusativ 	<ul style="list-style-type: none"> - Glückwünsche: <i>Herzlichen Glückwunsch! Zum Geburtstag viel Glück! Viel Glück! Alles Gute! Alles Gute zum Geburtstag!</i> - Mitteilen für wen etwas ist: <i>Für wen ist das Geschenk? – Für dich! / Die Blumen sind für Sie! / Das Geschenk ist für sie (Mia).</i> - nach Geburtstagen fragen und nennen: <i>Wann hast du Geburtstag? – Ich habe am vierundzwanzigsten Juni Geburtstag.</i> - Redemittel zum Geburtstag: <i>Danke für das Geschenk! Pustet die Kerzen aus! Viel Spaß zusammen! Die Torte sieht lecker aus!</i> - eine Party planen: <i>die Party, die Blume(n), das Geschenk, die Torte, die Einladung, der Gast, die Gäste, das Messer, die Gabel, das Glas, der Teller, das Mineralwasser, die Disco, der Anfang, das Ende, das Fenster, die Tür</i> - Eine Einladung zum Geburtstag schreiben: <i>Lieber Tim, ich lade dich zu meinem Geburtstag ein. Die Party fängt um 15 Uhr an. Du musst nichts mitbringen. Ich freue mich!</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Konsonanten P, T, K und B, D, G - Endungen der Ordinalzahlen: <i>am ... -ten und -sten</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Geburtstagskalender der Klasse gestalten - Fragespiel: eine Geburtstagschlange machen - Lied hören und mitsingen: <i>Lasst uns feiern!</i> - Miniprojekt: <i>Unsere Party</i> eine Party in der Klasse planen
<p>Kleine Pause 2 – Wiederholungsspiel zu den Einheiten 3 und 4: Vier gewinnt</p> <p>Kleine Pause mit Kater Leo 2: Animationsfilm <i>Leo, der Musiker</i></p>					

	Lernziele, Kompetenzen und Sprachhandlungen*	Grammatik	Wortschatz/Redemittel	Phonetik	Unterrichtselemente: Spiele, Medien, Aufgabenformate
<p>Einheit 5</p> <p>Meine Stadt</p>	<ul style="list-style-type: none"> - den eigenen Wohnort beschreiben - mitteilen, wo etwas oder jemand ist - einen Lieblingsort beschreiben - eine Präsentation halten 	<ul style="list-style-type: none"> - Präpositionen <i>an, unter, auf, in, neben, vor</i> + Dativ 	<ul style="list-style-type: none"> - Eine Stadt beschreiben: <i>die Stadt, die Straße, das Schwimmbad, der Park, das Kino, der Bahnhof, die Bibliothek, der Marktplatz, die Post, das Theater, der Supermarkt, das Restaurant, die Apotheke, der Zoo, das Kaufhaus, das Stadion;</i> <i>Hier gibt es einen Park. Hier gibt es ein Kaufhaus.</i> - Beschreibung: <i>an, neben, in, unter, auf, vor; Wo ist das Schwimmbad/das Theater? – Das Schwimmbad/das Theater ist neben der Bibliothek. Es ist in der Hauptstraße.</i> - Beschreiben, wo jemand ist: <i>Wo ist Emil? – Emil ist im Restaurant.</i> - Fragen und Antworten zum Wohnort: <i>Wo wohnst du? – Ich wohne in der Leopoldstraße 5. Und wo wohnst du?</i> - Den eigenen Lieblingsort beschreiben: <i>Mein Lieblingsort ist die Schule. Hier treffe ich meine Freunde. Mein Lieblingsort ist das Kino. Hier esse ich Popcorn.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Konsonanten P, T, K und B, D, G am Wortanfang 	<ul style="list-style-type: none"> - die eigene Stadt beschreiben - Ratespiel mit einem Stadtplan - Lieblingsort-Rätsel - Gedicht <i>Mein Tag in der Stadt</i> - Miniprojekt: <i>eine Präsentation halten</i>

	Lernziele, Kompetenzen und Sprachhandlungen*	Grammatik	Wortschatz/Redemittel	Phonetik	Unterrichtselemente: Spiele, Medien, Aufgabenformate
<p>Einheit 6</p> <p>Wir sind unterwegs</p>	<ul style="list-style-type: none"> -mitteilen, welche Verkehrsmittel man nutzt - nach der Uhrzeit fragen - mitteilen, wann der Bus fährt - nach dem Weg fragen und Wege beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Präposition <i>an, auf, in</i> + Akkusativ - Präposition <i>mit, zu</i> + Dativ 	<ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsmittel: <i>der Bus, das Auto, die U-Bahn, die Straßenbahn, das Fahrrad, zu Fuß gehen</i> - Fragen zum Verkehrsmittel: <i>Womit fährst du zur Schule? – Ich fahre immer/ manchmal/ oft mit dem Bus.</i> - im Verkehr: <i>die Haltestelle, der Fahrplan, aussteigen, einsteigen, nach links, nach rechts, wohin, in, zu, auf, an den/die/das, dort</i> - nach der Uhrzeit fragen: <i>Wie viel Uhr ist es?/ Wie spät ist es? – Es ist zehn Uhr./ Es ist viertel vor/nach sechs./ Es ist halb zwölf./ Es ist zehn vor/nach drei.</i> - Bus fahren: <i>Wann fährt der Bus? – Der Bus fährt um zwanzig vor neun.</i> - nach dem Weg fragen: <i>Entschuldigung. Wie komme ich zum Krankenhaus? – Geh zuerst geradeaus und dann nach rechts. Auf der linken Seite ist das Krankenhaus.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - den Konsonanten -m und den Laut -r in Artikeln sprechen (dem/der und zum/zur) - die Lautverbindung <i>ts</i> in Wörtern mit <i>z</i> richtig sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> - Lied <i>Immer unterwegs</i> - Miniprojekt: <i>Lernspiele basteln und spielen</i>
<p>Kleine Pause 3 – Wiederholung der Einheiten 5 und 6: Präpositionen-Spiel (Fragen und Antworten)</p> <p>Kleine Pause mit Kater Leo 3: Animationsfilm <i>Leo ist Stadtführer</i></p>					

	Lernziele, Kompetenzen und Sprachhandlungen*	Grammatik	Wortschatz/Redemittel	Phonetik	Unterrichtselemente: Spiele, Medien, Aufgabenformate
<p>Einheit 7</p> <p>Auf Klassenfahrt</p>	<ul style="list-style-type: none"> - das Wetter beschreiben - hohe Zahlen nennen - etwas miteinander vergleichen - eine Postkarte schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Indefinitpronomen <i>man</i> - Komparativ und Superlativ 	<ul style="list-style-type: none"> - das Wetter: <i>der Norden, der Osten, der Süden, der Westen, die Sonne, der Regen, der Schnee</i> - Wetter beschreiben: <i>Wie ist das Wetter? – Das Wetter ist schön. Es ist sonnig und warm. Das Wetter ist schlecht. Es regnet/schneit und es ist kalt.</i> - hohe Zahlen: <i>Die Zugspitze ist zweitausendneuhundertzweiundsechzig Meter hoch.</i> - Orte, Flüsse, Wetter vergleichen: <i>Rom ist groß. London ist größer. Tokio ist am größten. Ein Baum ist hoch. Ein Haus ist höher. Ein Turm ist am höchsten. klein, kleiner, am kleinsten lang, länger, am längsten heiß, heißer, am heißesten</i> - Über Sprachen sprechen: <i>die Sprache, sprechen, Europa, der Mensch, leben, das Land, das Meer, der See, der Fluss, der Berg, die Insel, die Hauptstadt, Meter, Kilometer, mitnehmen, nach (lokal), noch nie</i> - eine Postkarte schreiben: <i>der Familienname, der Vorname, die Adresse</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Wortbetonung bei Komposita - Vokal-änderung bei Komparation 	<ul style="list-style-type: none"> - Wetterbericht schreiben und Bilder zum Wetter zeichnen - Klassenstatistik über Sprachen - Postkarten schreiben - Miniprojekt: Spiel: <i>Städte in der Welt und ihre Rekorde</i> Informationen recherchieren und vergleichen

<p>Einheit 8</p> <p>Bald sind Ferien</p>	<ul style="list-style-type: none"> - über Ferienpläne und Urlaubsorte sprechen - Wünsche mit dem Modalverb <i>wollen</i> formulieren - Bitten formulieren im Imperativ - gute Wünsche für die Ferien schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Modalverb <i>wollen</i> - Imperativ - Komparativ mit <i>gern, lieber, am liebsten</i> - Präpositionen <i>in, an, auf</i> + Dativ und Akkusativ 	<ul style="list-style-type: none"> - über Ferien und Ferienpläne sprechen: <i>Wohin wollt ihr verreisen? – Wir wollen in die Berge. Deshalb fahre ich nach Südtirol.</i> - <i>die Ferien, das Meer, der Strand, der Zeltplatz, die Sachen, der Fotoapparat, das Buch, das Spiel, die Fahrkarte, die Reise, zelten, verreisen, tauchen, ausschlafen, früh, spät, einpacken, packen, aufmachen, laufen, fliegen / – Wo machst du am liebsten Urlaub? – Ich mache am liebsten am Meer Urlaub.</i> - <i>Womit verreist du am liebsten? – Ich verreise am liebsten mit dem Schiff/ mit dem Auto/ mit dem Zug/ mit dem Flugzeug.</i> - Bitten und Aufforderungen formulieren: <i>Mach das Licht aus! Räum die Küche auf! Mach die Tür auf!</i> - <i>Wohin und Wo? Ich fahre an den Bodensee. Ich bin am Bodensee.</i> <i>Ich fahre auf eine Insel. Ich bin auf einer Insel.</i> - Wünsche für die Reise: <i>Gute Reise! Schöne Ferien! Eine wunderbare Zeit!</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Satzbetonung im Gedicht - Wortbetonung und Pausen im Gedicht 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Gedicht zum Thema Urlaub (um)schreiben und vortragen - Lied zum Abschluss des Kurses hören und zusammen singen: <i>Wir hatten eine gute Zeit</i> - Miniprojekt: <i>Gute Wünsche für die Ferien verteilen</i>
<p>Kleine Pause 4 – Wiederholungsspiel zu den Einheiten 7 und 8: Tore schießen (Sätze ergänzen)</p>					
<p>Kleine Pause mit Kater Leo 4: Animationsfilm <i>Leo und Ella am Strand</i></p>					
<p>Feste feiern: Erntedankfest</p> <p>Feste feiern: Im Advent</p>					

* Die Lernziel- und Kompetenzbeschreibungen orientieren sich an den Formulierungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens: Glaboniat, Manuela/Rusch, Paul/Schmitz, Helen/Wertenschlag, Lukas: Profile deutsch, Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen, Berlin: Langenscheidt, 2002, S. 75-84.